

**ADAC Pfalz
Jahresrückblick 2021**





Geschäftsstellen des ADAC Pfalz mit Reisebüros



Europastraße 1
67433 Neustadt/Weinstraße
 T 06321 89 05 0
 gs-neustadt@pfa.adac.de

Eisenbahnstraße 15
67655 Kaiserslautern
 T 0631 34 06 97 30
 gs-kaiserslautern@pfa.adac.de

Nordring 7
76829 Landau
 T 06341 942 61 10
 gs-landau@pfa.adac.de

Theaterplatz 10 (am Pfalzbau)
67059 Ludwigshafen
 T 0621 592 92 99
 gs-ludwigshafen@pfa.adac.de

Hauptstraße 4
66953 Pirmasens
 T 06331 21 99 96 10
 gs-pirmasens@pfa.adac.de

Friedrich-Ebert-Straße 86
67549 Worms
 T 06241 202 76 10
 gs-worms@pfa.adac.de

Impressum

Jahresrückblick 2021 ADAC Pfalz

Herausgeber

ADAC Pfalz e.V.
 Europastraße 1
 67433 Neustadt/Weinstraße
 T 06321 89 05 0

Redaktion

Monika Gaß

Satz, Gestaltung und Druck


Chroma Druck
 Danziger Platz 6
 67059 Ludwigshafen
 www.chroma-druck.de


Fotos

soweit nicht anders angegeben:
 ADAC


Aus Gründen der Lesbarkeit wird im Text teilweise nur die männliche Form gewählt, dennoch beziehen sich die Angaben auf Angehörige aller Geschlechter.

 **Pannenhilfe Deutschland**
089 20 20 40 00

 **Pannenhilfe Europa**
+49 89 22 22 22

 **Ambulanz Service**
+49 89 76 76 76

Service-Nummer

 **0800 5 10 11 12**
 (Mo.-Sa.: 8:00 – 20:00 Uhr)

Liebe Clubmitglieder,

das Jahr 2021 stand erneut im Zeichen von Corona. Im ersten Halbjahr waren unsere Geschäftsstellen und Reisebüros monatelang geschlossen oder wir konnten allenfalls mit Call&Collect und Besuchen nach Terminvereinbarung einen minimalen Service anbieten. Die ständigen Änderungen der Bedingungen, die Hygiene- und Schutzmaßnahmen im Kundenverkehr wie auch bei den wenigen Veranstaltungen, die überhaupt stattfinden konnten, erforderten viel Zeit und Aufwand. Die Kommunikation mit unseren Mitgliedern und Kunden, die aufgrund der ständig wechselnden Bestimmungen und Umstände viel Beratungsbedarf hatten, hielten wir per Telefon und Mailverkehr aufrecht. Aber auch diese Herausforderungen haben wir gemeistert und können rückblickend sagen, dass wir im zweiten Corona-Jahr gut über die Runden gekommen sind.

Herzlichen Dank allen für ihre Zuversicht und ihr großes Engagement. In diesem Bericht können wir deshalb trotz aller Widrigkeiten einiges über unsere umfangreichen Tätigkeiten und die Leistungen berichten, die wir zum Wohle unserer Mitglieder und der Allgemeinheit vollbracht haben.

In den 20 Jahren, seit wir unser Verwaltungsgebäude in Neustadt nutzen, haben wir mehr Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in den Abteilungen und vor allem in der Telefonservicezentrale unterbringen müssen. Neue Abteilungen, EDV und Öffentlichkeitsarbeit, sind dazu gekommen, sodass unser Verwaltungsgebäude in Neustadt mittlerweile aus allen Nähten platzt. Wir werden angesichts dieser Situation und als Investition in die Zukunft das Verwaltungsgebäude erweitern und neue Büro- und Konferenzräume schaffen.

Ganz wichtig ist uns der Erhalt unserer Ortsclubs. Wir unterstützen deren Aktivitäten und Mitgliedersuche soweit möglich. Im Jahr 2021 haben wir das neue Regionalclubportal www.adac-pfalz.de aufgebaut, das ab Anfang 2022 online zur Verfügung steht. Damit bieten wir eine gemeinsame Plattform des ADAC in der Region, in der die Ortsclubs ihre Veranstaltungen zentral veröffentlichen und komplett digital abwickeln können. Dieses Portal soll in Zusammenarbeit mit den Ortsclubs immer weiterentwickelt werden. Schon jetzt können sie eingeben, in welchen Bereichen sie aktiv sind und wie sie zu erreichen sind. So können die Ortsclubs sich und ihre Aktivitäten bekannt machen und – auch ohne eigenen Internetauftritt – von Menschen gefunden werden, die aktive Vereine in der Region suchen.

Was wäre der Motorsport in der Region ohne die Aktivitäten der Ortsclubs? Leider wird es immer schwieriger, Veranstaltungen in diesem Bereich durchzuführen. Das hat vereinsinterne wie externe Gründe: Die Vereine können den Aufwand nicht immer alleine stemmen, es fehlt an Infrastruktur und an wechselnden Orten müssen jedes Mal neu Genehmigungen beantragt werden, die oft genug abgelehnt werden. Deshalb sind wir schon geraume Zeit auf der Suche nach einem Gelände, das geeignete Rahmenbedingungen für unsere eigenen Veranstaltungen wie auch die der Ortsclubs bietet. Diese Infrastruktur möchten wir nicht nur für uns alleine aufbauen, sondern können uns auch eine synergetische Nutzung durch andere Organisationen vor Ort vorstellen. Leider haben sich schon mehrere konkret geglaubte Hoffnungen zerschlagen. Aber wir bleiben dran und schauen optimistisch nach vorne.

Ihr



Rudi Zeiter, Vorsitzender



Mitgliederversammlung



Vorstand und Geschäftsführung des ADAC Pfalz e.V.

Friedhelm Kissel (Vorstand für Sport), Thomas Barth (Geschäftsführer), Tobias Klosen (Vorstand für Finanzen), Rudi Zeiter (Vorsitzender), Götz Stuckensen (stellvertretender Vorsitzender, Beisitzer sowie Touristikreferent), Dr. Volker Kettenring (Beisitzer sowie Verkehrs- und Technikreferent), Claudia Emmermann (Club-Syndika) (v.l.n.r.).

Die Mitgliederversammlung fand aufgrund der anhaltenden Pandemie nicht wie geplant im Frühjahr, sondern am Samstag, den 16. Oktober in Frankenthal statt. Der Vorsitzende Rudi Zeiter konnte im Congressforum vor über 100 Delegierten trotz der Auswirkungen von Corona eine insgesamt positive Bilanz für das Berichtsjahr 2020 ziehen.

Im Rahmen der Mitgliederversammlung wurden Ortsclubmitglieder für ihre Verdienste um den ADAC Pfalz ausgezeichnet.

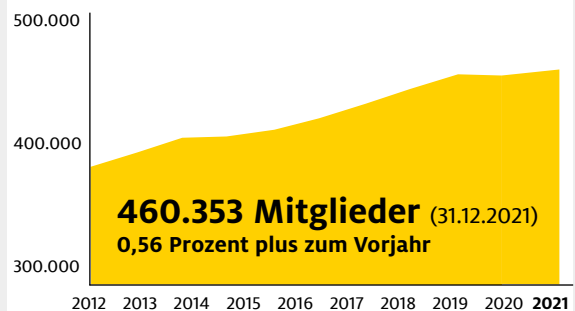
- » Vorstandswahlen fanden 2021 Jahr turnusmäßig keine statt.
- » Im Vorstandsrat wurde Joachim Ohmer vorgestellt, der als Nachfolger für Wolfgang Schliecker in dieses Gremium berufen worden war.
- » Im Ehrenrat wurden der bisherige stellvertretende Vorsitzende Jan Becher zum Vorsitzenden und Uwe Schaffarczyk zum neuen stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.

Mitgliederentwicklung

Ende Dezember 2021 waren weiterhin über 21,2 Millionen Menschen Mitglied beim ADAC. Das entspricht einem Plus von 0,25 Prozent gegenüber dem Vorjahr.

Der ADAC Pfalz verzeichnete ein leichtes Plus von 0,56 Prozent und hatte Ende des Jahres 460.353 Mitglieder, das waren 2.544 mehr als im Vorjahr.

Mitglieder im ADAC Pfalz e.V.



Stabil durch die Krise, so lässt sich das Jahr 2021 aus wirtschaftlicher Sicht charakterisieren. Die Erfahrungen des Vorjahres in digitaler Mitgliederbetreuung, gepaart mit großem Engagement der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Hauptamt trotz schwieriger Rahmenbedingungen und eine konstante Mitgliederzahl, waren ein solides Fundament. Verbunden mit höheren Einnahmen aus Mitgliedsbeiträgen durch die im Vorjahr beschlossene Beitragsanpassung bei gleichzeitig stabilen Aufwänden war 2021 daher trotz Corona ein in finanzieller Hinsicht zufriedenstellendes Jahr. Leider lassen sich die verlorenen Monate Clubleben mit dem erzielten Gewinn nicht zurückholen. Dennoch rüstet er uns für die anstehenden Aufgaben, welche sich uns durch die sich ändernden Bedürfnisse unserer Mitglieder, sowie geänderter äußerer Faktoren stellen. Mein Dank gilt allen, die sich bisher und zukünftig im Sinne des ADAC Pfalz engagieren.

Tobias Klosen, Vorstandsmitglied für Finanzen



Clubmagazin und Internet

Die ADAC Motorwelt erschien 2021 im zweiten Jahr als Quartals-Clubmagazin als vierteljährliche Clubzeitschrift mit einem 24-seitigen Regionalmagazin für Rheinland-Pfalz, Hessen und das Saarland.

Ergänzend präsentieren sich die Regionalclubs im digitalen Bereich auf dem Mobilitätsportal des ADAC mit regionalen Informationen und Terminhinweisen, Freizeittipps und interessanten Neuigkeiten.

- » Das Magazin wird in den ADAC Geschäftsstellen und Reisebüros ausgegeben. Zudem kann es bundesweit in allen Netto-Filialen und teilnehmenden EDEKA-Märkten gegen Vorlage des Mitgliedsausweises mitgenommen werden.
- » Über einen Abholort-Finder auf adac.de können Clubmitglieder gezielt nach einem Abhol-Ort in ihrer Umgebung suchen.
- » Aktuelle Termine und Informationen aus der Region im Internet unter adac.de/pfalz



Rechtsberatung

Bei verkehrsrechtlichen Problemen können sich Mitglieder bei den ADAC Vertragsanwälten beraten lassen. Eine juristische Erstberatung ist im Mitgliedsbeitrag enthalten und bietet vor allem

eine Einschätzung, ob ein gerichtliches Verfahren sinnvoll ist. Die Erstberatung ist unabhängig von einem Folge-mandat, das frei vergeben werden kann.



Mitglieder-Service



Der ADAC Pfalz ist einer der kleineren der 18 Regionalclubs in Deutschland, unterhält jedoch eines der dichtesten Geschäftsstellennetze.



Mit seinen umfangreichen Service- und Dienstleistungen ist der ADAC Pfalz an sechs Orten – in Kaiserslautern, Landau, Ludwigshafen, Neustadt, Pirmasens und Worms – mit Geschäftsstellen und Reisebüros vertreten. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beraten individuell und

persönlich zu allen Fragen rund um Mitgliedschaft, Versicherungen, Finanzierung, Reise, Urlaub und Freizeit. Zum Warensortiment, das unabhängig von einer Mitgliedschaft angeboten wird, gehören Vignetten, Landkarten, Reiseführer, Camping-Produkte und viel Nützliches für unterwegs.



Die Pandemie prägte die **Geschäftsstellen und Reisebüros** vor allem im ersten Halbjahr 2021 entscheidend. Mitte Dezember 2020 war ein Lockdown verordnet worden, der 2021 mehrfach verlängert wurde. In dieser Zeit wurden Gespräche und Mitgliederanfragen von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Geschäftsstellen telefonisch oder per E-Mail erledigt. Ab Mitte Februar konnten die Geschäftsstellen zumindest teilweise einen Call&Collect Service anbieten und ab Mitte März konnten nach voriger Terminvereinbarung einzelne Kontakte erfolgen. Bis einschließlich Mai änderten sich in kurzer Frequenz die Bedingungen, für jede Geschäftsstelle galten unterschiedliche Vorgaben, je nach lokalen Inzidenzwerten und Entscheidungen der Kommunen war Kundenkontakt erlaubt oder verboten. Ab Juni hatten die Geschäftsstellen und Reisebüros wieder zu den normalen Geschäftszeiten von Montag bis Freitag

geöffnet, jedoch war die Besucherzahl entsprechend der Größe der Räumlichkeiten begrenzt. Ab Juli waren die Geschäftsstellen auch am Samstag wieder geöffnet. Im zweiten Halbjahr war in den Geschäftsstellen eine spürbare Erholung hinsichtlich der Mitglieder- und Kundenfrequentierung zu verzeichnen.



Für die **telefonische Betreuung** der Mitglieder aus Rheinland-Pfalz und dem Saarland betreibt der ADAC Pfalz eine Telefonservicezentrale mit 20 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Neustadt und drei Mitarbeitern in der Nebestelle Saarbrücken. Die Themenschwerpunkte der Anrufe lagen situationsbedingt auf Reiseauskünften. Auch die ADAC Autoversicherung wurde stark nachgefragt. Das Gesprächsvolumen lag leicht unter dem des Vorjahres.

Mitgliederbetreuung in Zahlen:

» in den Geschäftsstellen

101.102 Besucher (plus 1,7 %) – davon 75 % Mitglieder
Abruf von 302.111 Produkten/Dienstleistungen

» durch den Telefonservice

215.266 Gespräche (minus 10,8 %) – davon 96 % Mitglieder
Abruf von 401.863 Produkten und Dienstleistungen.

Der ADAC bietet viele Versicherungen für den Alltag, Reisen und die Freizeit an:

- » Kfz-Versicherungen
- » Auslandskrankenversicherung, Reiserücktrittsversicherung
- » Rechtsschutz, Privathaftpflicht
- » Unfallschutz und Privatschutz nach Unfall
- » Camping- und Wassersportversicherungen

Die ADAC Versicherungen bieten Qualität und Leistung. Sie belegen bei Vergleichstests und Verbraucherumfragen regelmäßig Spitzenplätze in der Bewertung.

Schon wieder ein Jahr, in dem wir nicht einfach verreisen konnten, wie es uns in den Sinn kam. Ein Jahr, in dem Deutschland und die Region, in der wir leben, an Wert gewonnen haben, oder besser gesagt: ein Jahr, in dem wir ihren Wert besser zu schätzen wussten. Das hat gleichzeitig zu einem Boom beim Camping, vor allem mit Caravan und Wohnmobil geführt. Für beides sind wir beim ADAC Spezialisten. Wir beraten mit Hilfe des äußerst informativen Internetauftritts PINCAMP by ADAC zu Reisemöglichkeiten und bieten passend dazu und ergänzend mit unseren Caravan-Wiegeaktionen und dem Caravan-Einführungskurs technische und fahrtechnische Unterstützung an. Nicht oft genug empfehlen kann ich die Suchfahrten unseres Heimatwettbewerbs. Damit lässt sich ohne langes Planen und Buchen von Unterkünften formidabel die Region entdecken und vielleicht ja doch die Pfalz als Ferienregion vormerken.

Götz Stuckensen, Vorstandsmitglied für Touristik



Heimatwettbewerb

Der ADAC Pfalz lud mit seinem Heimatwettbewerb dazu ein, in der Region auf Entdeckungstour zu „Kapellen in der Pfalz“. Diese volkstümliche Art des Sakralbaus hat sich im Laufe der Jahrhunderte entwickelt. Oft wurden Kapellen an Stellen errichtet, an denen in früherer Zeit vorchristliche Kultstätten gestanden hatten. Viele wurden in den zahlreichen Kriegen der vergangenen Jahrhunderte zerstört und wiederaufgebaut. Sie waren Totenkapellen, Wallfahrtsziele, Votiv- und Dankeszeichen. Die Suchfahrten führten zu Zeugnissen dieser Volkskultur und verbanden damit Ausflugstipps mit Heimatkunde.

Für die 557 Teilnehmer und Teilnehmerinnen, die ihre Lösungen einsendeten, gab es Erinnerungsplaketten.



» 375 Gold



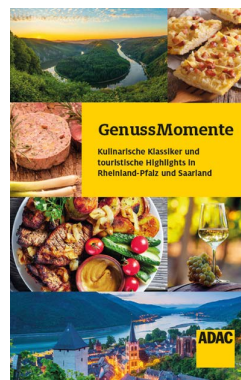
» 155 Silber



» 27 Bronze

Mitglieder- geschenk

Als Clubpräsent wurde den Mitgliedern beim Besuch in den Geschäftsstellen eine Broschüre „GenussMomente“ angeboten. Darin werden touristische Highlights und kulinarische Spezialitäten von Rheinland-Pfalz und dem Saarland beschrieben.



PiNCAMP

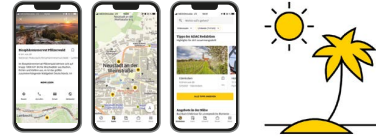
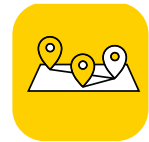
PiNCAMP ist das Campingportal der ADAC SE und hat die ehemalige ADAC Campingwelt abgelöst. Alle Inhalte des ADAC rund um Camping werden zentral bei PiNCAMP gebündelt: von den besten Campingplätzen in Europa über professionelle Experteneinschätzungen und echte Camper-Geschichten bis hin zu inspirierenden Inhalten rund um das Thema Camping.

» pincamp.de

Touristische Leistungen

Die Auswirkungen der Corona Pandemie auf den Tourismus und damit die touristischen Leistungen des ADAC waren auch 2021 deutlich sichtbar. Aufgrund der anhaltenden Corona-Beschränkungen verreisten auch 2021 deutlich weniger Menschen als vor der Pandemie und ihre Ziele lagen eher im Inland. Die touristischen Leistungen generierten 2021 dennoch viele Mitgliederkontakte, gerade weil in Zeiten von Corona der Bedarf an Beratungen zur Reise- und Freizeitplanung groß ist: Wohin kann ich reisen und unter welchen Auflagen? Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter informierten sich laufend, um die Mitglieder kompetent und tagesaktuell über die Entwicklungen und Beschränkungen zu informieren.

Im Rahmen der touristischen Beratung bietet der ADAC umfassende Informationen rund ums Reiseziel und die Reiseroute: Traditionell mit Kartenmaterial und Reiseführern sowie digital im Internet, per Mail und in der Trips App, die auch offline nutzbar ist.



ADAC Trips App

Die **ADAC Trips App** ist der digitale Begleiter für Freizeit und Urlaub. Die App gibt individuelle Tipps und nennt Aktivitäten und touristische Highlights in der Nähe oder am Reiseziel. Zudem hilft die App bei der Planung mit wichtigen Informationen zum Reiseziel und spannenden Empfehlungen. Informationen zum Wetter sowie aktuell zu Corona-Inzidenzen und -Bestimmungen runden das Info-Paket ab. Die Trips App ist auch im Offline-Modus nutzbar. Geplante Reisen können heruntergeladen werden, sodass die Informationen (inklusive der Karte) auch dann nutzbar sind, wenn keine Internet-Verbindung zur Verfügung steht.

» adac.de/trips

ADAC Tourset

Das **ADAC Tourset** mit Reisekarten und Urlaubsführer für Regionen und Städte wird kostenlos und individuell für ADAC Mitglieder zusammengestellt. Das ADAC Tourset ist in den ADAC Geschäftsstellen vor Ort, telefonisch oder online erhältlich. 2021 wurden wieder etwas mehr Toursets ausgegeben als im Vorjahr, im Vergleich zum Vor-Corona-Jahr 2019 blieben die Zahlen jedoch deutlich zurück.

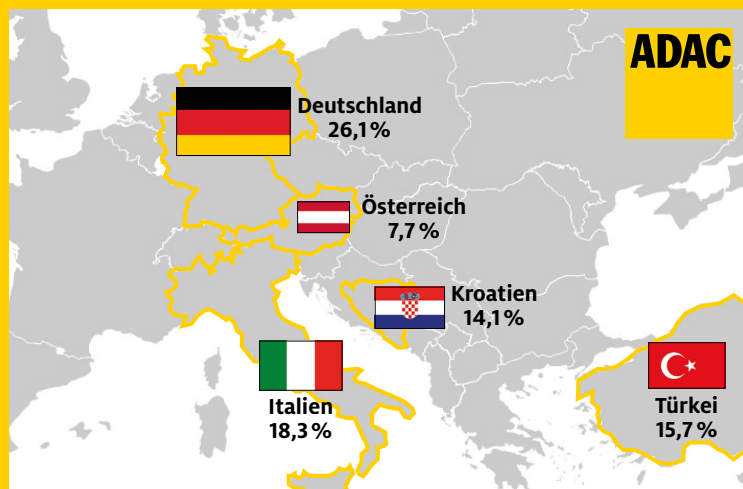
ADAC Tourmail

Mit der **ADAC Tourmail** gibt es pünktlich zur Abreise per E-Mail alle Infos zum Reiseziel: Wie ist das Wetter am Urlaubsort? Was kostet das Benzin? Gibt es neue Verkehrsregeln? Der Großteil der Bestellungen wird von den Mitgliedern direkt auf adac.de getätigt, viele Tourmail-Bestellungen (bundesweit 12 Prozent) erfolgten im Rahmen der touristischen Beratung vor Ort.

» adac.de/tourmail

Routenplanungsziele Sommerreise 2021

Die Ziele im europäischen Ausland konnten bei der Sommerreise mit dem Auto im Vergleich zum Vorjahr deutlich zulegen. Deutschland bleibt unangefochten auf Platz 1.



Quelle: ADAC Touristik / Datenbasis: 379.363 Routenplanungen, die im Rahmen der Urlaubsberatung von ADAC Mitgliedern im direkten Kontakt der Regionalclubs getätigt wurden.

Touristik für Mitglieder



Tourset per Post:
7.470 (Vorjahr: 5.579)

Tourset persönlich:
10.510 (Vorjahr: 9.778)

Touristische Beratungen:
7.756 (Vorjahr: 6.108)

Reisemagazin

Das hochwertige Reisebüro-Kundenmagazin des ADAC wird kostenfrei über die ADAC Geschäftsstellen und Reisebüros vertrieben und ist im Internet oder auch als App verfügbar. Das Magazin kann auch direkt nach Hause bestellt werden. Jeden zweiten Monat bietet „ADAC Urlaub“ mit Reisereportagen aus aller Welt und wertvollen Tipps der ADAC Reiseexperten seinen Lesern ein anspruchsvolles und inspirierendes Leseerlebnis, das Lust auf die schönste Zeit des Jahres macht.

» Das Magazin gibt es als e-Paper unter www.adacreisen.de/magazin



Reisebüros

In den ADAC Reisebüros können sich Kunden umfassend informieren lassen, bevor sie buchen. Die Buchungsmöglichkeit bei allen führenden Reiseveranstaltern kann mit den Clubleistungen des ADAC kombiniert werden. Die Reiseexperten schnüren da Paket nach den Wünschen der Kunden aus einzelnen Bausteinen oder bieten auch Pauschalreisen an. Die ADAC Reisebüros sind vollwertig und hochqualitativ. Für die Buchung ist keine Mitgliedschaft notwendig.

Reiseberatung und Reisebuchung in Zeiten von Corona

- » In den Reisebüros war die Unsicherheit bei den Mitgliedern und Kunden zu spüren, der Informationsbedarf rund um Corona war sehr hoch. Für die Mitarbeiter im Reisebüro stand die Beratung deshalb im Vordergrund. Während des Lockdowns in den ersten zwei Monaten fand diese zu den normalen Öffnungszeiten ausschließlich per Telefon und Mail statt. Ab März war nach Terminvereinbarung eine persönliche Beratung im Reisebüro möglich. „Normaler“ Publikumsverkehr war erst ab Juni wieder erlaubt, wenn auch mit entsprechenden Hygieneauflagen.
- » Coronabedingt entschieden sich auch 2021 viele Menschen für Urlaub in Deutschland. Ferienwohnungen wie Ferienhäuser waren deshalb stark gefragt und auch Camping stand hoch im Kurs.

- » Fernziele waren erst ab Ende des Sommers wieder erreichbar. Die sonst umsatzstärksten Buchungsmomente von November bis April waren durch diese Situation stark beeinträchtigt. Der Umsatz konnte im Vergleich zum ersten Pandemiejahr zwar gesteigert werden, blieb jedoch auf niedrigem Niveau. Nachdem im November die USA die Einreise zuließen, war ein deutlicher Anstieg bei den Buchungen zu spüren, sowohl in die USA selbst als auch in andere Länder wie Thailand, Dominikanische Republik oder in die Vereinigten Arabischen Emirate.
- » Viel Unterstützung brauchte es bei bestehenden Buchungen. Soweit Veranstalter ihre Reiseprogramme abgesagt hatten, konnten Reisen ohne Gebühren umgebucht oder storniert werden.
- » Die Experten in den Reisebüros helfen und wissen, wie man in diesen unsicheren Zeiten sicher in den Urlaubsländern buchen kann. Bei Auslandsreisen ist es aktuell von Vorteil, einen Pauschalurlaub zu buchen. Wenn vor der Reise eine Reisewarnung für das Land ausgesprochen wird, ein Flug ausfällt oder das Hotel geschlossen ist, ist ein kostenfreier Rücktritt einfacher machbar.

Online-Reiseportal

Wer aktuell nicht verreisen kann und Fernweh verspürt, kann zumindest virtuell auf dem ADAC Reiseportal www.adacreisen.de vom nächsten Urlaub träumen. Mit dem Onlineportal ergänzt der ADAC die Beratung in den Reisebüros. Rund um die Uhr kann hier in den Ratgeber- und Themenwelten-Seiten gestöbert werden. Ziele und Themen wie Familienurlaub, Camping, Städtereisen in Europa und der Welt sowie Regionen in Deutschland, Europa, Australien und den USA werden illustrativ präsentiert. Wer mag, kann sich individuelle Reisevorschläge erstellen lassen. Auf www.adacreisen.de finden Urlauber und Reisende aktuelle Pauschal- und Last-Minute-Angebote sowie eine

große Auswahl an Hotels, Ferienwohnungen, Mietwagen, Mobilheimen, Flügen und Kreuzfahrten. Buchbar sind Angebote von namhaften Veranstaltern wie DER, TUI, FTI und ADAC Reisen. Nach der Suche kann sofort online gebucht oder das nächstgelegene ADAC Reisebüro kontaktiert werden. Denn die Preise sind stets identisch: bei Buchung im Reisebüro, telefonisch oder online.



» adacreisen.de

Verkehrssicherheitsprogramme

Achtung Auto
ADAC Stiftung



Achtung Auto

Die Kinder erarbeiten aktiv die Zusammenhänge zwischen Geschwindigkeit, Reaktionsweg, Bremsweg, Fahrbahnbeschaffenheit und dem daraus folgenden Anhalteweg. Dabei schlüpfen sie sowohl in die Rolle des Fußgängers als auch des Mitfahrers im Auto.



Programme der ADAC Stiftung

Verkehrshelden – Online-Angebot

Das Online-Angebot für Kinder, Eltern und Pädagogen mit den Schwerpunktthemen Verkehrssicherheit und Unfallprävention vernetzt die seit vielen Jahren an Kindergärten und Schulen angebotenen Verkehrssicherheitsprogramme der ADAC Stiftung mit der digitalen Welt. Unter www.verkehrshelden.com finden Kinder, Jugendliche und ihre Eltern sowie Pädagogen umfassende Informationen, lehrreiche Spiele, Videos und Multimedia-Inhalte sowie Community-Funktionalitäten. Die kostenfreien multimedialen Lehr- und Lernmaterialien für eine motivierende, erlebnisorientierte Verkehrserziehung können im Unterricht und zuhause unkompliziert eingesetzt werden.

Verkehrswelt

Das Verkehrserziehungsprogramm der ADAC Stiftung für Schüler und Schülerinnen zwischen 14 und 17 Jahren will junge Menschen durch interaktive und realitätsnahe Simulationen für den Straßenverkehr sensibilisieren. Die praxisnahe „Erlebnisswelt“ tourt durch ganz Deutschland und machte im Jahr 2021 in Schifferstadt bei der Realschule plus und der Fachoberschule sowie in Haßloch beim Hannah-Arendt-Gymnasium Station.



Verkehrsreferent Dr. Volker Kettenring testet beim Besuch der Verkehrswelt in Haßloch die realitätsnahen Simulationen einer „berauschten“ Rollerfahrt.



ADACUS
ADAC Stiftung



Aufgepasst mit ADACUS

Mit viel Spaß, Bewegung und Freude vermitteln ausgebildete Moderatoren den kleinsten Verkehrsteilnehmern zwischen fünf und sieben Jahren die wichtigsten Verkehrsregeln und üben interaktiv das richtige Verhalten im Straßenverkehr.



Fotos und Grafiken: ADAC Stiftung

» „Achtung Auto“ und „Aufgepasst mit ADACUS“ sind ebenfalls Programme der ADAC Stiftung, die diese mit den Regionalclubs umsetzt.

Aufgepasst mit ADACUS	42	640
	Veranstaltungen	Teilnehmer:innen
Achtung Auto	36	793
	Veranstaltungen	Teilnehmer:innen

Sicherheit auf dem **Fahrrad**

Bei den ADAC Fahrradturnieren können Kinder und Jugendliche zwischen 8 und 15 Jahren die Anforderungen und Herausforderungen des Radfahrens im Straßenverkehr erlernen und trainieren. In den verschiedenen Stationen des Fahrrad-Parcours wird die Beherrschung des Fahrrads in schwierigen Situationen ebenso geübt wie das Erlernen sicherheitsrelevanter Verhaltensweisen.

Die Veranstaltungen finden überwiegend klassenweise in Schulen statt oder werden von Ortsclubs veranstaltet.

Im zweiten Corona-Jahr 2021 konnten trotz pandemiebedingter Einschränkungen wieder mehr Fahrradturniere als im Vorjahr durchgeführt werden.



Fahrradturniere	70	4.090
	Veranstaltungen	Teilnehmer:innen

2021 konnten wir wieder mehr Verkehrserziehungsprogramme umsetzen, wenn auch noch nicht auf „Vor-Corona-Niveau“. Mit unseren Fahrradturnieren und mit unseren Angeboten für Erwachsene liegen wir weiterhin richtig, denn Wissensvermittlung – bei Kindern spielerisch – und Training sind das A und O, wenn es darum geht, sich und andere im Straßenverkehr vor Gefahren zu schützen. Ebenso wichtig ist unser Engagement auf kommunaler Ebene, wo wir bei Unfallkommissionen und Verkehrsschauen beratend beteiligt sind. Technisch stehen wir vor einem Umbruch. Gefordert ist klimaneutrale Energie für den Verkehr, die langfristig aus regenerativen Quellen kommt. Damit sind aber neben Strom auch E-Fuels, also klimaneutrale synthetische Kraftstoffe, eine langfristig relevante Lösung. Diese können wir auch für den Pkw-Bestand nutzen, denn in den nächsten Jahren werden noch einige Millionen Pkw mit Diesel- oder Benzinmotor auf unseren Straßen unterwegs sein, zumal eine ausreichende flächendeckende Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge einen erheblichen finanziellen und zeitlichen Ausbaubedarf erfordert. Auch kann durch die Beimischung klimaneutraler Kraftstoffe ebenfalls zum Klimaschutz beigetragen werden.

Dr. Volker Kettenring, Vorstandsmitglied für Verkehr und Technik



Verkehrssicherheit in den Kommunen und in Rheinland-Pfalz

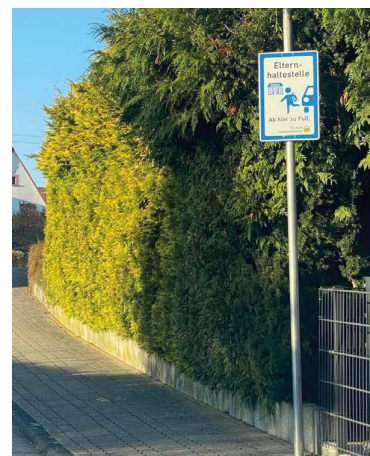
Zur Verbesserung der innerörtlichen Verkehrssicherheit führen kommunale Verwaltungen regelmäßig und anlassbezogen an Unfallschwerpunkten Verkehrsschauen durch. Die Verkehrsexperten des ADAC Pfalz bringen sich bei kommunalen Verkehrsschauen und Verkehrsberatungen mit sachkundigem Fachwissen ein. Sie nehmen auch an Unfallkommissionen teil, bei denen Unfallursachen und Gefahrenschwerpunkte im Verkehrsgeschehen identifiziert sowie Maßnahmen zu deren Entschärfung ausgetestet werden. Auch auf Landesebene trägt der ADAC seine Expertise bei und bespricht regelmäßig mit dem Landesbetrieb für Mobilität (LBM) Möglichkeiten zur Erhöhung der Verkehrssicherheit. In Kaiserslautern ist der ADAC Pfalz ständiges Mitglied der Kinderunfallkommission (KUK), die sich mit Blick auf die Bedürfnisse der Kinder an allen öffentlichen Verkehrsplanungen beteiligt.

- » 16 kommunale Verkehrsschauen und Verkehrsberatungen
- » 8 Unfallkommissionen
- » „Runde Tische“ mit Landesbetrieb Mobilität
- » Mitglied in der Kinderunfallkommission Kaiserslautern
- » Mitglied im Forum Verkehrssicherheit, einem Bündnis von staatlichen und gemeinnützigen Organisationen, die sich mit der Sicherheit im Straßenverkehr in Rheinland-Pfalz befassen

Elterntaxi- Haltestelle für Schulwegsicherheit

Vor vielen Schulen herrschen chaotische Zustände, weil Eltern ihre Kinder mit dem Auto bis zur Schulpforte fahren. Wo es sinnvoll und machbar ist, unterstützt der ADAC Pfalz deshalb die Einrichtung von Hol- und Bringzonen. In diesen ausgewiesenen Bereichen können die sogenannten Elterntaxis halten, ohne die Verkehrssicherheit zu gefährden. Die Kinder folgen von hier aus einem kurzen Schulweg, der mit gelben Füßen markiert ist. So erleben sie den Straßenverkehr nicht nur als passiver Verkehrsteilnehmer von der Auto-Rückbank, sondern können aktiv ein Bewusstsein für Gefahrensituationen entwickeln.

Im Jahr 2021 prüfte der ADAC Pfalz an der Grundschule Hochspeyer die Möglichkeit und Notwendigkeit der Einrichtung einer Hol- und Bringzone und befürwortete diese. Für die Einrichtung der Elternhaltestelle stellte der ADAC Pfalz die Schilder zur Verfügung.





Hinweistafeln gegen **Motorradlärm**

Mit der Aktion „Leise kommt an“ wirbt der ADAC bei Motorradfahrerinnen und Motorradfahrern für eine rücksichtsvollere Fahrweise. An beliebten Motorradstrecken vor allem im Südwesten Deutschlands stellten schon 157 Kommunen insgesamt 272 Hinweistafeln auf. Die Motive hat der ADAC entwickelt und stellt sie kostenfrei zur Verfügung. In der Pfalz wurde im Herbst 2021 erstmalig im Donnersbergkreis bei Bastenhaus seitens einer Initiative gegen Motorradlärm angeregt, solche Schilder aufzustellen. Der ADAC Pfalz unterstützte diese örtliche Initiative und die Aufstellung der Schilder im folgenden Frühjahr.



SWR Aktion **#besserRadfahren**



Radfahren liegt voll im Trend. Doch das Thema Sicherheit schreckt viele ab, öfter oder überhaupt aufs Rad zu steigen. Mit der Mitmachaktion #besserRadfahren setzte sich der Südwestdeutsche Rundfunk (SWR) mit dem ADAC und weiteren Partnern für einen fahrradfreundlichen Südwesten ein. Wer mitmachen wollte, konnte Gefahrenstellen melden oder Vorschläge einreichen, an welchen Stellen in Rheinland-Pfalz es mehr Radwege geben sollte. Die Aktion lief von März bis Mitte Juni, die Meldungen wurden von Verkehrsexperten der Hochschule Karlsruhe analysiert und auf swr.de/radfahren veröffentlicht.

ADAC Expertenreihe 2021

Infrastruktur für die Antriebswende

Wie können Städte und Gemeinden die Herausforderung der Antriebswende bewältigen und welche Infrastruktur brauchen sie? Der ADAC hat die Bedürfnisse der Nutzer und den Planungsstand der Kommunen in getrennten Befragungen untersucht und gegenübergestellt. Die Ergebnisse wurden im Rahmen der ADAC Expertenreihe präsentiert und mit Experten aus Verkehr und Verwaltung diskutiert.

- » Die Veranstaltung wurde wegen Covid-19 online als Livestream durchgeführt.

Fahr-**Fitness-Check**

Sicher fahren ist keine Frage des Alters, sondern der individuellen Fähigkeiten. Ideal zur freiwilligen und unverbindlichen Überprüfung der eigenen Fähigkeiten am Steuer ist der Fahr-Fitness-Check des ADAC. Qualifizierte Fahrlehrer begleiten die Probanden auf einer Fahrt im eigenen Auto und im gewohnten Umfeld. Der Check mündet in einer vertraulichen Beratung, eine Meldung an Behörden ist ausdrücklich ausgeschlossen.



Fahr-Fitness-Check

23 Teilnehmer:innen

Caravan- Wiegeaktionen



Überladene Fahrzeuge sind ein Sicherheitsrisiko. Deshalb sollte jeder, der mit einem Wohnwagen-Gespänn oder einem Wohnmobil unterwegs ist, das Gewicht des Fahrzeuges kennen, um es bei einer Urlaubsreise nicht zu überladen. Der ADAC Pfalz bot in Kooperation mit dem TÜV Rheinland einen kostenlosen Camper-Service an, bei dem Caravan- und Wohnmobilbesitzer ihr Fahrzeug wiegen lassen können.

3 Wiegeaktionen
Kaiserslautern, Landau,
Schweigenheim

19 Teilnehmer:innen

Ausländische Führerscheine

Für die Anerkennung einer ausländischen Fahrerlaubnis in Deutschland ist eine Übersetzung und Klassifizierung des Original-Dokuments erforderlich. Der ADAC Pfalz übersetzte und klassifizierte 716 Führerscheine aus der ganzen Welt – auch Führerscheine in nicht-lateinischen Schriften wie z. B. arabischer, kyrillischer, griechischer oder chinesischer Schrift. Zumeist werden die Führerscheine in den Geschäftsstellen entgegengenommen, während der Lockdowns wurde dieser Service zwischenzeitlich nur postalisch angeboten.

Rat und Hilfe bei Kfz-Themen

Die Beratung der Mitglieder bei allen Fragen rund ums Kraftfahrzeug und die individuelle Mobilität gehört zur exklusiven Clubleistung.

Die technische Beratung des ADAC Pfalz war trotz Corona sehr gut ausgelastet. Teilweise ist dies darauf zurückzuführen, dass sich die technischen Beratungen der Regionalclubs in Überlastzeiten gegenseitig unterstützen. Aufgrund von Kurzarbeit in benachbarten Regionalclubs waren diese zeitweise nicht zu erreichen, der ADAC Pfalz übernahm in solchen Fällen die Betreuung Rat suchender Mitglieder.

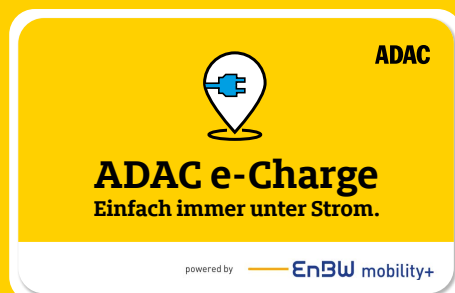
- » Informationen zu Kindersitzen und Kfz-Zubehör
- » Beratung beim Kauf oder Verkauf von Neu- oder Gebrauchtwagen
- » Fragen zur Werkstattrechnung
- » Informationen zu Garantieregelung, Gewährleistung bzw. Sachmängelhaftung
- » Informationen über E-Mobilität und andere alternative Antriebstechniken

Autokosten

Vor dem Kauf eines Fahrzeugs können sich Mitglieder ausführlich beraten lassen, welches Automodell und welche Antriebstechnik zu ihren Anforderungen und Ansprüchen passt. In die Beratung fließen Informationen aus der Pannenhilfe und Erkenntnisse des ADAC Testzentrums in Landsberg ein. Der Kostenvergleich der Antriebsarten ist von jeher interessant und wird individuell berechnet.

Elektromobilität

Vor allem wegen der Förderung von Elektromobilität standen E-Fahrzeuge häufig im Mittelpunkt der Beratungen. Je nach Modell gibt es bis zu 9000 Euro teils vom Staat und teils vom Hersteller geschenkt. Zudem haben E-Autos deutlich niedrigere Wartungskosten, sodass sie auch für die breite Masse interessant sind. In die Kostenberechnungen des ADAC fließen sämtliche Aufwendungen ein, die beim Autofahren anfallen. Berücksichtigt werden in der Beratung auch die individuelle Situation der Ratsuchenden. Ein zentraler Aspekt bei der E-Mobilität ist das Laden des Fahrzeugs. Der ADAC informiert über Lademöglichkeiten unterwegs und bietet mit ADAC E-Charge eine Ladekarte, mit der ADAC Mitglieder an vielen Ladesäulen unterschiedlicher Betreiber ihr Fahrzeug aufladen können. Für die Anschaffung von E-Ladestationen zuhause wird ebenfalls eine umfassende Beratung über Einbau und Fördermöglichkeiten der sogenannten Wall-Boxen unter Zuhilfenahme eines Systemvergleichs angeboten.



Verbraucherrechte

Nachdem auch Fiat verdächtigt wurde, illegale Abschaltvorrichtungen in Dieselfahrzeugen zu verwenden, und im Januar ein Gerichtsurteil dazu gefällt wurde, stieg der Bedarf an Beratung an. Verunsicherte Mitglieder wollten wissen, ob sie betroffen sind, welche Auswirkungen sich daraus ergeben und wie sie ihre Rechte einfordern können. Viele Mitgliedernfragen bezogen sich deshalb auch nach wie vor auf die allgemeine Frage „Haben Dieselfahrzeuge eine (bezahlbare) Zukunft?“. Gerade beim Kauf von Fahrzeugen – neu wie gebraucht – ist nicht zuletzt deshalb der Beratungsbedarf hoch.

Wohnmobil – Camping – Caravaning

In der Corona-Pandemie änderten viele Mitglieder ihre Reisebedürfnisse und -pläne in Richtung Camping. Entsprechend wurden vermehrt Anfragen zu diesem Thema registriert. Von Interesse waren Testberichte über die einzelnen Campingfahrzeuge, aber auch allgemeine Fragen zum Thema Ladungssicherung, Beladung und Vorschriften im Ausland.

Reifen

Milde Winter veranlassen ein Umdenken bei den Menschen hinsichtlich der Reifenwahl. Ganzjahresreifen werden immer interessanter, dies zeigt sich auch in der technischen Beratung, die immer öfter über die Stärken und Schwächen dieser Allrounder aufklären muss. Das Technikzentrum des ADAC in Landsberg hat eine übersichtliche Reifenbroschüre erstellt, die stets mit den neuesten Tests aktualisiert wird und als gute Informationsgrundlage in der Beratung an die Mitglieder ausgegeben werden kann.

Digitale Helfer



ADAC
Spritpreise



ADAC
Pannenhilfe



ADAC
Unfall-Meldedienst



ADAC
Auto-Datenbank



ADAC
Führerscheinfragen



ADAC
Camping/Stellplatz

Online unter www.adac.de stellt der ADAC Informationen zu allen Themen rund um die Mobilität zur Verfügung. Hilfe im Notfall, aktuelle Verkehrshinweise, Auskunft über Spritpreise und Gebrauchtwagen und vieles mehr kann man nicht nur im Internet, sondern auch in praktischen **Apps für Smartphones und Tablets** abrufen.



Leichter Anstieg bei den Pannenhilfe-Einsätzen



Die Pannenhelfer des ADAC und ihre Mobilitätspartner verzeichneten im Jahr 2021 in der Pfalz 74.056 Pannenhilfe-Einsätze. In ganz Rheinland-Pfalz rückten sie zu 193.080 Pannaus.

Im Vergleich zum Vorjahr stieg damit das Pannenvolumen landesweit um 1,5%. Im Schnitt mussten die Pannenhelfer in der Pfalz 203 Mal am Tag ausrücken. In ganz Rheinland-Pfalz kommen die Gelben Engel auf durchschnittlich 529 Pannaus täglich. Der pannenstärkste Tag in Rheinland-Pfalz war der 10.02.2021 mit 1.224 Einsätzen.

- » Für das Jahr 2021 gilt, dass das Pannenvolumen deutlich von den jeweiligen Coroneinschränkungen beeinflusst wurde. Sobald striktere Einschränkungen galten, war das Pannenvolumen rückläufig, da weniger Reisen und auch weniger Geschäftsverkehr anfielen. Bei Lockerungen hingegen erhöhte sich das Pannenvolumen wieder merklich.
- » Die ADAC Pannenhilfe war 2021 auch während des Lockdowns für havarierte Mitglieder da. Alle Fahrer des ADAC und der Mobilitätspartner orientieren sich an den vom Robert-Koch-Institut empfohlenen Hygienevorschriften. Während der Corona-Epidemie helfen die Gelben Engel auch Nicht-Mitgliedern in systemrelevanten Berufen kostenlos.



Quelle: ADAC/Martin Hangen

- » Neben dem klassischen ADAC Notruf unter der Kurzwahl „22 22 22“ können ADAC Mitglieder auch die „Pannenhilfe“-App des Clubs nutzen. Mögliche Pannursachen, Fahrzeugdaten und Standort können direkt an die ADAC Pannenhilfezentrale übermittelt werden, die wiederum das Mitglied über den aktuellen Status des Auftrags informieren kann.

Technische Sicherheit Kostenfreier Prüfdienst

Der ADAC Pfalz bietet seinen Mitgliedern an 20 TÜV-Prüfstellen in der Pfalz und bei einem ADAC Vertragssachverständigen in Neustadt einen kostenfreien technischen Prüfdienst an, mit dem Mängel am Fahrzeug rechtzeitig erkannt werden können und damit ihre Verkehrssicherheit erhöht wird. Aufgrund der Lockdowns konnte der Service nicht durchgängig das ganze Jahr angeboten werden, sodass nur 408 Autofahrer diesen Service nutzten. Insgesamt wurden 1220 Prüfungen von Beleuchtung (420), Bremsen (420) und Stoßdämpfern (380) durchgeführt.

Neben dem Sicherheitsgewinn haben ADAC Mitglieder noch einen weiteren Nutzen: Wenn sie im Jahr zwischen zwei Hauptuntersuchungen ihr Fahrzeug untersuchen lassen, erhalten sie einen Gutschein in Höhe von fünf Euro, den sie auf die nächste Hauptuntersuchung beim TÜV anrechnen lassen können.



Schadens-Gutachten und Gebrauchtwagenuntersuchung



Der ADAC Pfalz hat mit einigen Kfz-Sachverständigen Verträge abgeschlossen, um seinen Mitgliedern vor Ort einen weiteren Service zu bieten. Neben der Erstellung von Unfall-Schadensgutachten beraten diese Sachverständigen die Mitglieder bei technischen Problemen, insbesondere bei der Beurteilung von Fahrzeugmängeln, zu der eine Besichtigung erforderlich ist. Die Beratung ist im Regelfall kostenlos. Für weitere Leistungen wie zum Beispiel umfangreiche Gebrauchtwagenuntersuchungen oder Unfall-Analysen fallen Gebühren an.



Foto: istockphoto/Animaflo

Drei Rettungshubschrauber in der Pfalz



„Christoph 112“ und „Christoph 5“ an der BG Klinik Ludwigshafen (Foto: BG Klinik Ludwigshafen/Geir Dillan)

2021 mussten die ADAC Rettungshubschrauber bundesweit zu insgesamt 52.234 Notfällen ausrücken. Das waren rund 500 Einsätze mehr im Vergleich zum Vorjahr (plus ein Prozent) und entsprach durchschnittlich 143 Alarmierungen pro Tag. Damit pendelte sich das Einsatzgeschehen der fliegenden Gelben Engel auch trotz der anhaltenden Pandemie auf dem hohen Vor-Corona-Niveau ein.

In der Pfalz sind „Christoph 5“ in Ludwigshafen und „Christoph 66“ in der Westpfalz stationiert. Aufgrund der Covid-19-Pandemie war in Ludwigshafen zeitweise „Christoph 112“ bis April und dann wieder ab Dezember als zusätzlicher Hubschrauber für Rettungs- und Intensivtransporte stationiert.

Die Crews bestehen in Ludwigshafen aus Piloten der ADAC Luftrettung, Notfallsanitätern des Deutschen Roten Kreuzes und Notärzten der BG Klinik Ludwigshafen. Bei „Christoph 66“ werden nicht nur die Piloten, sondern auch die Notfallsanitäter von der ADAC Luftrettung gestellt. Die Notärzte kommen vom Westpfalz-Klinikum Kaiserslautern, der Uniklinik Homburg und der Klinik in Idar-Oberstein.

Einsätze	Jahr 2021	Jahr 2020	Jahr 2019
„Christoph 5“ Ludwigshafen	1511	1478	1714
„Christoph 66“ Westpfalz	1589	1556	386
„Christoph 112“ Ludwigshafen	392	517	–
GESAMT	3492	3551	2100

Über die ADAC Luftrettung gGmbH:

Mit mehr als 50 Rettungshubschraubern und 37 Stationen ist die gemeinnützige ADAC Luftrettung eine der größten Luftrettungsorganisationen Europas. Die ADAC Rettungshubschrauber gehören zum deutschen Rettungsdienstsystem, werden immer über die Notrufnummer 112 bei der Leitstelle angefordert und sind im Notfall für jeden Verunglückten oder Erkrankten zur Stelle.

„Gegen die Zeit und für das Leben“ lautet der Leitsatz der ADAC Luftrettung gGmbH. Denn gerade bei schweren Verletzungen oder Erkrankungen gilt: Je schneller der Patient in eine geeignete Klinik transportiert oder vor Ort vom Notarzt versorgt wird, desto besser sind seine Überlebenschancen bzw. seine Rekonvaleszenz. Die Crews der ADAC Luftrettung werden trainiert von der ADAC HEMS Academy GmbH. Die Wartung und technische Bereitstellung erfolgt über die ADAC Heliservice GmbH.

Die ADAC Luftrettung ist ein Tochterunternehmen der ADAC Stiftung.

Rettungskarte

Moderne Autos bieten einen besseren Insassenschutz, doch neue Sicherheitssysteme und hochfeste Strukturen können die schnelle Rettung nach einem Unfall erschweren. Die ADAC Rettungskarte mit allen relevanten Informationen zum Fahrzeug erleichtert Rettungskräften die Befreiung von Insassen aus Fahrzeugen.

Auch bei der Rettung aus Elektroautos, die in zunehmender Zahl auf deutschen Straßen unterwegs sind, ist die Rettungskarte ein wichtiger Beitrag zur Personenrettung und zum Schutz der Einsatzkräfte. Die Rettungskarte zeigt auf einen Blick, wo Hochvoltkomponenten verbaut sind und an welchen Stellen das Fahrzeug gefahrlos aufzuschneiden ist.

- » Die farbig ausgedruckte **Rettungskarte** ist ebenso wie der **Hinweis-aufkleber** für die Windschutzscheibe in den ADAC Geschäftsstellen und in der technischen Beratung des ADAC Pfalz erhältlich.



Kampagne Rettungsgasse



Jeder Autofahrer sollte daran denken, dass im Notfall jede Minute zählt. Für eine schnelle Rettung bei Unfällen ist vor allem die Bildung einer Rettungsgasse wichtig. Wenn die Fahrzeuge erst dicht an dicht stehen, ist es nicht mehr möglich, den Einsatzfahrzeugen rechtzeitig Platz zu machen. Deshalb müssen die Autofahrer bereits bei stockendem Verkehr die Bildung einer Rettungsgasse anstreben.

- » Wie die Rettungsgasse funktioniert erklärt der ADAC in einer **Broschüre**, die zusammen mit einem **Aufkleber** fürs eigene Fahrzeug beim Club erhältlich ist.

Auch im Jahr 2021 haben wir nichts unversucht gelassen, dass die Motorsport-Aktivitäten des ADAC Pfalz stattfinden konnten. Bei sich ständig ändernden Corona-Auflagen haben wir uns der Situation angepasst, haben in unseren Gremien neue Ideen entwickelt und umgesetzt und konnten beweisen: Es geht doch – wenn auch vielleicht in etwas anderer Form. Es war uns im ADAC Pfalz ein dringendes Anliegen während der Pandemie besonders diejenigen zu stärken, die unmerklich am meisten gelitten haben, nämlich die Kinder und Jugendlichen, die von der Pandemie komplett ausgebremst wurden. Trotz aller Anstrengungen war es uns deshalb eine besonders große Freude, neben den Veranstaltungen im Club- und Breitensport im letzten Jahr auch wieder Kartslalom-Veranstaltungen mit unseren Ortsclubs anzubieten. So konnten wir eine Meisterschaft durchführen und am Ende der Saison eine Jugenddehnung, die etwas Besonderes war. Allen unseren Ortsclubs und Funktionären möchte ich danken. Wir haben gemeinsam das scheinbar Unmögliche möglich gemacht. Als es hart auf hart kam, haben wir zusammengehalten. Alles in allem war es sogar ein erfolgreiches Jahr. So haben viele unserer Fahrer mit überregionalen Erfolgen bedeutende Titel in die Pfalz geholt. Darunter Marijan Griebel vom MSC Potzberg, der bereits zum zweiten Mal Deutscher Rallyemeister wurde.

Friedhelm Kissel, Vorstandsmitglied für Sport



Touristisch-sportliche Ausfahrten

Geschichte bewahren und den jüngeren Generationen zeigen, was früher auf den Straßen unterwegs war – dies ist einer der Gründe für die Veranstalter von Veteranenfahrten der Ortsclubs des ADAC Pfalz. Als im Sommer Veranstaltungen wieder möglich waren, startete der MSC Eschbach mit der **Eschbach Classic** die touristische Oldtimersaison. Immerhin 61 Starter freuten sich, ihre Oldtimer wieder einmal im Rahmen einer Veranstaltung fahren zu können. Es folgte der AC Maikammer mit seiner **Fahrt vom Rebenmeer zum Wattenmeer**, bei der die für Oldtimer gewaltige Strecke von Maikammer bis zur Partnergemeinde nach Pellworm in einer Woche zurückgelegt wurde.

Abgerundet wurde die Saison von den Veranstaltungen des ADAC Ortsclubs „Deutsches Weintor“ Schweigen-Rechtenbach, der mit der **Weintor-Classic für Veteranen-Motorräder** die gute alte Zeit aufleben ließ und auch für die „Autler“ mit der **Weintor-Automobil-Auslese** eine touristische Ausfahrt durch die Pfalz anbot.

Etwas sportlicher ging es bei der **Ramberg Historik** des MSC Ramberg zu. Lichtschranken und vorgegebene Sollzeiten warteten auf die 71 Teams für die sportliche und touristische Wertung. Das Team Knut Henneke/Erwin Becher holte sich auf einem Triumph TR 4IRS den Sieg bei den „Sportlern“. Bei den „Touristen“ gab es einen Erfolg von Stephan und Peter Liell auf einem BMW 635 CSI.

Das Team Henneke/Becher gewann mit weiteren Top-Ergebnissen bei sportlichen Oldtimer-Ausfahrten auch den Süddeutschen ADAC Klassik-Pokal.



Sieger des Süddeutschen ADAC Klassik Pokals: Team Henneke/Becher (Foto: Wolfgang Schick)

Orientierungsfahrt

Für die Orientierungsfahrer veranstaltete der MSC Ramberg im November 2020 (und somit zum ADAC Pfalz Sportjahr 2021 gehörend) die **Bürstenbinder-Ori**. Den Gegebenheiten angemessen stand dies ganz unter dem Zeichen „kontaktlos“: Ausschreibung, Aufgabenstellung, Nenngeld-Überweisung und die Fahrt an sich, für die die Teams zwei Tage Zeit hatten, gingen ohne persönliche Ansprache, aber mit viel „social media“ über die Bühne. Eine ungewohnte Herausforderung für die 36 teilnehmenden Teams, die zudem mit dichtem Nebel zu kämpfen hatten.

» Jugendkart

Kart-Slalom

Wegen der Corona-Pandemie und den damit verbundenen Folgen und Einschränkungen gab es lediglich drei Kartslalom-Events der Ortsclubs AC Maikammer, MC Haßloch und AMC „Fair“ Südpfalz, die zum **ADAC Pfalz Kartslalom-Cup um die TÜV Rheinland-Pokale** gewertet wurden. Damit die Kartslalom-Kids des ADAC Pfalz ausreichend Gelegenheit zum Fahren bekamen und eine sportliche Basis für die überregionalen Meisterschaftsläufe gegeben war, wurden diese Veranstaltungen als Doppelveranstaltung gestaltet, sodass immerhin sechs Kartslalom-Veranstaltungen zur Wertung kamen. Ein großer Dank an die genannten Ortsclubs, die diese Mühen und Unwägbarkeiten auf sich genommen haben und trotz aller Schwierigkeiten für die Kinder und Jugendlichen diese Veranstaltungen durchgezogen haben.

Einen zweiten „Auftritt“ im Kartslalom hatte der AMC „Fair“ Südpfalz als Ausrichter der **mvrp-Rheinland-Pfalz-Meisterschaft** in Offenbach/Queich. Mit einem neuem Organisationsteam hat der Ortsclub den Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus ganz Rheinland-Pfalz eine hervorragende Jugend-Veranstaltung präsentiert. In drei von fünf Klassen gewannen Fahrer des ADAC Pfalz die Meisterschaft: In der K3 Samuel Linus Kettenbach vom AC Maikammer, in der K4 Noah Müller vom MC Haßloch und in der K5 Christian Romberg vom MC Haßloch. Auch bei der **Südwestdeutschen ADAC Kartslalom-Meisterschaft**, die beim ADAC Nordbaden in Altenbach stattfand, bestätigte Samuel Linus Kettenbach sein hervorragendes Talent und wurde Dritter in der Klasse K3. Dieses Ergebnis konnte er

beim **ADAC Bundesendlauf** in Bad Aibling noch steigern, wo er die Meisterschaft errang.

Beim ADAC Bundesendlauf wurde Sebastian Romberg Vizemeister in der Klasse K4. Dieses Ergebnis konnte er in der **Deutschen Kartslalom-Meisterschaft** sogar steigern und errang den Titel des Deutschen Kartslalom-Meisters. In dieser Meisterschaft gelang auch seinem älteren Bruder Christian in der Klasse K5 mit Rang 3 eine Podiumsplatzierung.



Deutscher Kartslalom-Meister: Sebastian Romberg vom MC Haßloch mit dem Kartslalombeauftragten des ADAC Pfalz Helmut Müller

Kart-Rundstrecke

Ronny Tabakovic aus Kaiserslautern, ehemaliger Förderpilot des ADAC Team Pfalz, startete im **ADAC Kart Masters** in der stark besetzten Schalterklasse KZ2. Seit Jahren ist Ronny unter den Top 5 der Meisterschaft zu finden, obwohl er nicht für eines der „großen“ Teams fährt.

Mit einem Laufsieg bei der Saisonöffnung in Oschersleben und weiteren Top-Platzierungen wurde er Vierter in der Jahresendwertung, nur einen Punkt von einem Podiumsplatz entfernt. Die **Pfalzmeisterschaft** im Kartrennsport gewann er überlegen.

Für Aufsteiger aus dem Kartslalom ist der **ADAC Rookies-Cup Südwest** angelegt. Kindern und Jugendlichen im Alter von 8 bis 13 Jahren wird damit ein kostengünstiger und leistungsorientierter Einstieg in den Kart-Rundstreckensport ermöglicht. Für die Teilnahme ist ein eigenes Kart-Chassis und eine persönliche Schutzausrüstung erforderlich. Fahrerinnen und Fahrer, die im Kartslalom des ADAC Pfalz aktiv waren, können für den Um- bzw. Aufstieg in den Rookies-Cup Südwest einen nennenswerten Zuschuss vom ADAC Pfalz erhalten.

Bester Fahrer aus dem Bereich des ADAC Pfalz war Benjamin Veith vom AC Maikammer in der Klasse RS1 mit einem dritten Rang in der Jahresendwertung.



TOP Kart-Rennfahrer im ADAC Kart Masters: Ronny Tabakovic (Foto: Sportinphoto.com/Umberto Fraenkel)

» Motorrad

MX-Academy powered by KTM

Der Einstieg in den Motorsport ist schwer, daher gibt es mit der „ADAC MX Academy powered by KTM“ ein geeignetes Instrument, motivierte Neueinsteiger für den Motorradsport zu gewinnen. Der ADAC Pfalz war seit Start der MX-Academy im Jahr 2013 mit dem Standort Frankenthal dabei. 2021 wurden auf dem Gelände des AMC Frankenthal sechs eintägige Einstiegslehrgänge in den Motocross-Sport angeboten. Die besten Fahrer durften anschließend an einem Top-Lehrgang teilnehmen. Unter professioneller Anleitung der hochmotivierten Trainer des ADAC Pfalz wurden Kinder im Alter von sechs bis 13 Jahren an diesen faszinierenden Sport herangeführt. Eine komplette Schutzkleidung sowie KTM-Motorräder und BMX-Bikes für Übungszwecke wurden den Kids zur Verfügung gestellt. Der AMC Frankenthal stellte die Motocross-Strecke sowie eine Küche mit Personal bereit.



Kinderleichter Einstieg in den Motocross-Sport

Straßensport

Sieger im **Deutschen Langstreckencup 2021** (Klasse Moto 1000) wurde Danny März vom MC Haßloch mit einer Honda CBR 1000. In einem furiosen Saisonfinale, bei dem Danny März nach einem „Abschuss“ durch einen anderen Fahrer an letzter Stelle wieder ins Rennen gehen konnte, gelang ihm und seinen Teamkollegen durch eine spektakuläre Aufholjagd noch der Sieg und damit der Gewinn der Meisterschaft. Ein weiteres Highlight seiner Saison war der 2. Platz beim **6h-Rennen in Spa**, welches er zusammen mit Marvin Fritz auf dem 2. Platz beendete.

Pascal Schneider nahm 2021 mit einer Yamaha R 6 am **Deutschen Langstreckencup** (Klasse Moto 600) teil. Bei der auf drei Veranstaltungen verkürzten Meisterschaft fuhr er in den beiden ersten Saisonrennen auf Rang 3 und beim letzten Rennen auf den Nürburgring auf Rang 6, wobei ein Sturz ein noch besseres Ergebnis vereitelte. Letztendlich reichte es aber für den dritten Rang in der Jahresendwertung. Marvin Fritz war im Jahr 2021 im Rahmen der **Langstreckenweltmeisterschaft (EWC)** mit seiner YART-Yamaha unterwegs. Lief im Training das Motorrad bei der EWC hervorragend, was sich in einigen „Pole-Positions“ dokumentierte, gab es bei den Rennen leider auch technische Ausfälle, so dass er die Saison nur auf einem 6. Platz beendete. Sein Highlight der Saison waren sporadische Gaststarts in der Superbike-WM, bei denen er trotz seines im Vergleich zu den Spezial-Motorrädern der **Superbike-WM** schwereren und leistungsschwächeren Motorrades aus der EWC in die Punkteränge fahren konnte.



Danny März wurde Sieger im Deutschen Langstrecken-Cup 2021 (Moto 1000)

Bahnsport

Immer besser in Fahrt kommen die „Young-Guns“ der MSV Herxheim im Bahnsport. Kontinuierliches Training und viel Erfahrung bei Bahnrennen in ganz Deutschland sorgten für erfreuliche Resultate „auf den Punkt“. Bei den **ADAC Bundesendläufen** im Bahnsport im schleswig-holsteinischen Brokstedt wurde Tajo-Nicolas Groh Vizemeister bei den Junioren A, während Tim Widera sich sogar zum Bundesendlaufsieger der Junioren B krönen konnte. Der „große“ Bahnsport in der Pfalz – in Altrip, Herxheim und Zweibrücken – musste coronabedingt komplett abgesagt werden, da erfahrungsgemäß mehrere tausend Zuschauer zu den Rennen kommen, was in Zeiten der Kontaktbeschränkungen nicht verantwortbar war.



ADAC Bundesendlaufsieger Junior B: Tim Widera (Foto: Rainer Pregla / ADAC Schleswig-Holstein)

» **Motorrad****Supermoto**

Mit Lorenz Bang schickt sich ein junges Talent aus Ludwigshafen an, in die Fußstapfen von Markus Class aus Worms zu treten, der in der Vergangenheit mehrmals SuperMoto-Vize-Weltmeister geworden war. Der Zehnjährige startete bei der **Deutschen Jugend-SuperMoto-Meisterschaft** in der Rookie-Klasse und erzielte dort einen dritten Rang.

Motocross

Stefan Ekerold vom MSC Fischbach ging 2021 „all-in“ in die **ADAC MX Masters**. Er kündigte seinen Job und setzte seinen Focus voll auf den Motocross Sport. Dem Husqvarna-Piloten des Team Bauerschmidt MB33 gelang dabei ein weiterer großer Schritt nach vorne. Mit dem sechsten Gesamtrang und konstanten Resultaten erzielte er das beste Ergebnis seiner Karriere und wurde in dieser international hoch angesiedelten Serie drittbester Deutscher. Großen Anteil an seinem Erfolg misst er den Fortschritten im mentalen Bereich bei, in dem von dem lizenzierten Mentalcoach und Motorradreferenten des ADAC Pfalz, Markus Schmidt, betreut wurde.

Aaron Kowatsch vom AMC Frankenthal hieß der große Sieger bei der **Deutschen Jugend-Motocross-Meisterschaft**. Beim Finallauf in Jauer sicherte er sich den Meistertitel mit einem Vorsprung von über 10 Sekunden auf den Zweitplatzierten.

Simon Hahn vom MSC Fischbach hielt die **Deutsche Jugend-Motocross-Meisterschaft** 65 ccm bis zum letzten Lauf im westsächsischen Thurm spannend. Mit zwei Siegen und vier zweiten Plätzen krönte er seine erfolgreiche Saison mit dem Titel Deutscher Motocross-Vizemeister 65 ccm. Schöne Erfolge gab es in der **ADAC Rheinland-Pfalz-Saar-Clubsport-Motocross-Meisterschaft** zu feiern. Daniel Ferger vom AMC Frankenthal konnte vor seinem Clubkameraden Jeremia Ramus die Klasse 3 bis 85 ccm 2T/150 ccm 4T gewinnen. In der Klasse 5 ging der Titel an Nils Schalk, ebenfalls vom AMC Frankenthal. Bei den Anfängern war der Titelkampf ein Bruderduell zwischen Alexander und Tom Breining vom MSC Fischbach mit dem besseren Ergebnis für Alexander.

Der AMC Frankenthal führte in diesem Jahr auch wieder Wertungsläufe zur **ADAC Rheinland-Pfalz-Saar-Meisterschaft** und dem **Südwest-Cup** durch. Die Veranstaltung war gut besucht und erhielt von den Beauftragten sehr gute Bewertungen.



Auf dem Weg nach oben:
Lorenz Bang vom AMC Frankenthal



Stefan Ekerold im ADAC MX Masters
auf dem Sprung nach vorne
(Foto: Steve Bauerschmidt)



Johannes Steinel: Sieger der Enduro
Vintage Europameisterschaft



Max Steinbach vom AMC Kerzenheim:
Vizemeister beim ADAC Bundesend-
lauf und in der Deutschen Jugend-
Trial-Meisterschaft (Foto: Jan Peters)

Enduro

Seit Jahrzehnten arbeiten die Enduro-Fahrer und -Fahrerinnen des ADAC Pfalz an ihrer Erfolgsstory. Allesamt starteten sie für den MC Haßloch und werden bei den Veranstaltungen von Helmut Alexander hervorragend betreut. Erneut konnte Dirk Peter den **DMSB Enduro-Senioren-Cup** gewinnen. Steffi Laier fügte ihrem motorsportlichen Werdegang mit mehreren MotoCross-WM-Titeln einen weiteren Meistertitel hinzu, den sie sich im **Deutschen Damen Enduro Cup** souverän holte.

Chris Gundermann fuhr eine fantastische Saison in der **Deutschen Enduro Meisterschaft** der Klasse E3. Nicht nur bei fast jedem DM-Lauf gelang ihm der Sprung auf das Siegerpodest, sondern er fuhr auch mehrfach unter die Top Drei im Internationalen Enduro-Championat. In der Jahresendwertung gelang ihm trotz eines Ausfalls ein dritter Platz in dieser Meisterschaft.

Johannes Steinel holte 2021 mit dem Team Germany den Vizeweltmeistertitel **FIM Enduro Vintage Trophy** bei der Mannschaftsweltmeisterschaft in Elba, bei der 409 Teilnehmer und Teilnehmerinnen aus 17 Nationen antraten.

Darüber hinaus gewann er den Titel in der **Enduro Vintage Europameisterschaft**. Bei sechs Wertungsläufen in Italien, Frankreich, Deutschland und Spanien fuhr er viermal den Sieg ein.

Trial

Gleich drei Veranstaltungen mit insgesamt 287 Teilnehmenden wurden vom AMC Kerzenheim im Jahr 2021 durchgeführt. Nicht nur **Jugend- und Clubsport-Trial** im Rahmen der **ADAC Rheinland-Pfalz-Meisterschaften** wurden angeboten, sondern auch der **Klassik-Trial-D-Cup**. Die Veranstaltungen waren hervorragend organisiert, es gab nur Lob und positive Stimmen von Aktiven, Helfern und Zuschauern. Auch die Aktiven des AMC Kerzenheim waren national und international sehr erfolgreich auf den Sektionen unterwegs. Die **ADAC Rheinland-Pfalz-Trial-Meisterschaft** und -Jugendmeisterschaft wurde erneut von Fahrern aus Kerzenheim dominiert. In der Trial-Meisterschaft gewann Hendrik Binder, Förderkaderfahrer des ADAC Pfalz, den Titel. In der Jugend-Meisterschaft ging der Sieg wie im Vorjahr an Max Steinbach, der auch bei den überregionalen Meisterschaften wie dem **ADAC Bundesendlauf** und der **Deutschen Jugend-Trial-Meisterschaft** jeweils in der Klasse 2 Vizemeister wurde.

» Automobil

Automobil-Slalom

Neun Clubsport-Slalom wurden im ADAC Pfalz von den Ortsclubs MSC Potzberg Altenglan, MC Haßloch, AC Maimammer (reserviert für Slalom-Youngster) und dem RCB Kaiserslautern durchgeführt. Neben den Fahrzeugen der Klassen 1-6, also den nach Hubraum unterteilten Klassen, waren auch die Fahrer des **Mazda MX 5 Cup** bei fast allen Läufen mit von der Partie. Auch Gleichmäßigkeitsfahrten wurden bei den meisten Veranstaltungen angeboten. Bestbesuchte Veranstaltung war der Slalom des MSC Potzberg, der auf der Kreisstraße 34 im Raum Kusel ausgetragen wurde.

Einen schönen Erfolg gab es für den Nachwuchsfahrer Michael Schumacher vom ADAC Ortsclub Bad Bergzabern mit dem 3. Platz in der Jahresendwertung des **ADAC Slalom-Pokal Südwest** zu vermelden.



Schnell im Südwesten: Michael Schumacher vom OC Bad Bergzabern

Retro-Rallye

Im Rahmen der ADAC Rallye Potzberg wurde auch die ADAC **Potzberg Historic Rallye** veranstaltet, die ein Wertungslauf zur **ADAC Retro-Rallye-Serie der Region Süd** war. Immerhin 26 Teams hatten sich beim Rallyezentrum in Hinzweiler eingefunden. Bestes Pfälzer Team mit Rang 2 wurden Sebastian und Denise Dietz aus Lambsheim auf einem BMW 323 ti Compact.

In der Jahresendwertung der Sonderwertung „Best-of-Retro“ innerhalb der ADAC Retro-Rallye-Serie Süd ging der Sieg an das Team Max Pokrandt/Dirk Stachel, das für den ADAC Nordbaden an den Start ging. Auf Grund einer zu geringen Anzahl an durchgeführten Wertungsläufen wurde die Gesamtwertung der ADAC Retro-Rallye-Serie Süd als Meisterschaft ausgesetzt, bestes Team war das Vater-Sohn Duo Wolfgang und Fabian Michalski auf einer Alfa Romeo Giulia.



Das Team Pokrandt /Stachel gewann die Sonderwertung „Best-of-Retro“

Rallye

Die **ADAC Saarland-Pfalz-Rallye**, Wertungslauf zur Deutschen Rallyemeisterschaft, wurde im Jahr 2021 erstmals im August ausgetragen. Marijan Griebel vom MSC Potzberg und sein Copilot Alexander Rath (Trier) ließen als „local heroes“ nichts anbrennen: Sie holten mit ihrem Citroen DS3 Rally2 mit einem Vorsprung von 2 Sekunden den Sieg. Dies war ein wichtiger Baustein zum erneuten Gewinn der **Deutschen Rallyemeisterschaft 2021**. Jan Enderle aus Edenkoben vom MSC Ramberg führte seinen Fahrer Julius Tannert zur Deutschen Vize-Meisterschaft. Einen weiteren Deutschen Meistertitel gab es in der **2WD-Wertung** (Fahrzeuge mit nur einer angetriebenen Achse) für eine Lizenznehmerin des ADAC Pfalz: Lisa Kiefer vom MC Haßloch startete als Beifahrerin von Alexander Merkel auf einem Opel Corsa Rally4 bei den Läufen zur **Deutschen Rallyemeisterschaft**. Selbst ein glimpflich verlaufener Überschlag beim letzten DM-Lauf konnte das Team nicht vom Titelgewinn abhalten. Alte Rallyefahrer-Weisheiten bewahrheiteten sich einmal mehr: „Solange sich ein Rad dreht, wird weitergefahren“ und „Zusammengezählt wird am Schluss!“

Die einzige nationale Rallye im Corona-Jahr 2021 im ADAC Pfalz war die **Rallye Potzberg** des MSC Potzberg Altenglan, die trotz vieler Corona-Auflagen und ohne Zuschauer durchgeführt wurde. Insgesamt nahmen zwar nur 36 Teams an der Veranstaltung teil, doch war bei den Aktiven durchweg Anerkennung und Respekt zu hören, dafür dass der MSC die Rallye nicht einfach abgesagt hatte.



Deutscher Rallyemeister 2021: Marijan Griebel/Alexander Rath, Citroen C3 Rally 2 (Foto: Marijan Griebel Presseservice)

» Automobil

Slalom-Youngster

Mit 24 eingeschriebenen Fahrerinnen und Fahrer war der **ADAC Pfalz Slalom-Youngster-Cup** sehr gut aufgestellt. In der Klasse 1 der 16- bis 18-jährigen Fahrer war es Alexander Feick vom MSC Brücken, der sich gegen 13 Konkurrenten durchsetzen konnte. Bester Neueinsteiger war Benjamin Theuer vom MC Haßloch. In der Klasse 2 der 19- bis 21-jährigen Fahrer im Slalom-Youngster-Cup des ADAC Pfalz wurde Philipp Bereswill vom MC Haßloch seiner Favoritenrolle gerecht und konnte die Meisterschaft gewinnen.

Bei der **mvrp-Rheinland-Pfalz-Slalom-Youngster-Meisterschaft** gingen die Titel in beiden Klassen an Fahrer des ADAC Pfalz. In der Klasse 1 gewann Benjamin Theurer, die Klasse 2 ging an Philipp Bereswill (beide MC Haßloch) vor

Simon Steitz (RCB Kaiserslautern). Bereswill fuhr auch bei der **dmsj-Deutschen Junioren-Slalommeisterschaft** mit einem dritten Rang ein hervorragendes Ergebnis ein.



Der Slalom-Youngster Hyundai des ADAC Pfalz in Aktion

SimRacing

Der bundesweit ausgeschriebene **ADAC SimRacing Cup** richtet sich an ADAC Mitglieder und an Mitglieder der ADAC Ortsclubs. Eine Teilnahme ist ab 14 Jahren nach erfolgreicher Qualifikation möglich. Mitglieder der Motorsportvereine im ADAC haben die Möglichkeit, mit ihren Vereinsmitgliedern an der Mannschaftswertung des Cups teilzunehmen.

Je höher die Liga, desto höher ist auch die verwendete Fahrzeugklasse sowie die Möglichkeiten, ins Fahrzeug-Setup einzugreifen. Erfolgreiche Fahrer der unteren Ligen qualifizieren sich für einen Platz in der nächsthöheren Liga zur nächsten Saison. Alle Rennen werden professionell live im Internet gestreamt und kommentiert. Die Teilnehmenden können mit beliebiger Hardware an den Rennen teilnehmen. Demzufolge ist die Teilnahme auch von zuhause oder aus dem Vereinsheim möglich.

Die Fahrer des ADAC Pfalz konnten im ADAC SimRacing Cup der Sommer-Saison 2021 einige gute Platzierungen

einfahren. In Liga 1 verfehlte Philipp Bereswill mit Platz 4 nur knapp das Podium, Top 10 Platzierungen im Meisterschaftsendstand gab es in Liga 2 mit Rang 6 für Jannik Mahl, in Liga 3 mit Rang 10 für Marius Braun und in der Einsteigerklasse mit Rang 3 für Luca Hüter.



ADAC SimRacing Cup Liga 2 Nürburgring (Bild: Jan Seyffarth)

Rundstreckensport

David Jahn vom AC Maikammer war in der **ADAC Pfalzmeisterschaft** erfolgreichster Rundstreckenfahrer und holte Punkte durch seine Teilnahme am **ADAC GT Masters**, bei der er in einem Porsche GT3 erfolgreich unterwegs war und Fünfte der Jahresendwertung wurde.

ADAC Pfalz Förderkaderfahrer Daniel Gregor vom MC Haßloch nahm einen weiteren Schritt nach oben auf seiner Karriereleiter. Nachdem er in den Vorjahren im ADAC Kart Masters für das KÜS Team 75 Bernhard erfolgreich gestartet war, erfolgte 2021 der Aufstieg in den **Tourenwagen-Junior-Cup** in einem VW UP GTI, wiederum für das Team von Timo Bernhard. Daniel Gregor konnte mit drei Laufsiegen und vier „Pole Positions“ auf sich aufmerksam machen. Er wurde Dritter in der Meisterschaft und Vize-ADAC Pfalzmeister im Rundstreckensport. Timo Bernhard wird den jungen Fahrer weiter verpflichten und mit ihm die DTM Trophy mit einem Porsche Cayman GT4 bestreiten.

Valentino Catalano vom MC Haßloch errang den dritten Platz in der **ADAC Pfalzmeisterschaft im Rundstreckensport**. Er startete sporadisch für das Team BWR aus Neustadt in der **Deutschen ADAC Formel 4 Meisterschaft** und konnte mit einem 5. Rang auf dem Red Bull Ring in Österreich auf sein Talent aufmerksam machen.



Daniel Gregor dominierte den Tourenwagen-Junior Cup in einem VW UP GTI (Foto: T. Gehrke)

» Ehrung der erfolgreichen Motorsportler

„Es MUSS eine Siegerehrung geben für die erfolgreichen Motorsportler des ADAC Pfalz!“ Dies war die Prämisse, ausgegeben von ADAC Pfalz Sportleiter Friedhelm Kissel, um die Anstrengungen der Veranstalter und Aktiven des Pfälzer Motorsports in diesem schwierigen Jahr wertzuschätzen und ihnen den Dank dafür auszusprechen.

Viele Hürden mussten überwunden werden, angefangen von einer Änderung der Regularien für die Wertung der Meisterschaften bis hin zur Suche nach einem Austragungsort und Terminfindung für die Jugendehrung und die Motorsport-Ehrung.

Ehrung der Jugend

Die Jugendehrung zum ADAC Pfalz Kartslalom Cup um die TÜV Rheinland Pokale fand auf dem Parkplatz beim ADAC Pfalz Verwaltungsgebäude in Neustadt statt.

Ehrgast war der frisch gekürte Deutsche Rallyemeister Marijan Griebel, der den jungen Kartslalom-Fahrern und dem MC Haßloch für den Gewinn der Mannschaftsmeisterschaft die Pokale für deren Erfolge persönlich überreichte.



Ehrung der ADAC Pfalz Kart-Jugend

Motorsport-Ehrung

Außergewöhnliche Wege mussten auch für die Motorsport-Ehrung beschritten werden. In weiser Voraussicht in Bezug auf mögliche Kontaktbeschränkungen wurde der Termin auf den 20. März 2022 gelegt und erstmals das Technik Museum Speyer als Austragungsort auserkoren. In stilvollem Ambiente ehrte der ADAC Pfalz im Technik Museum seine Meister und erfolgreichen Fahrer der verschiedenen Motorsportdisziplinen im Vier- und Zweiradbereich. Über 150 Sportler erhielten kurz, knackig aber dennoch wertschätzend von Helmut Alexander moderiert Pokale, Medaillen und Urkunden als Anerkennung für ihre Leistung in der vergangenen Saison.

Neben den einzelnen Sportlern und Sportlerinnen wurde auch die erfolgreichsten Ortsclubs geehrt. Die Clubmeisterschaft ging zum 29. Mal in der Geschichte des ADAC Pfalz an den MC Haßloch.

Auch das ehrenamtliche Engagement wurde ausgezeichnet. Für mehr als 30 Jahre ehrenamtliche Arbeit im Motorsport wurde bekanntgegeben, dass Walter Back vom MSC Eschbach und Wolfgang Rheinwalt vom AC Maikammer mit der Ewald-Kroth-Medaille in Gold mit Brillanten ausgezeichnet werden.



Herausragende Preisträgerin vor Ort war Rallye-Beifahrerin Lisa Kiefer (Foto: Michael Sonnicks)

» Wassersport

Die drei Wassersport-Ortsclubs des ADAC Pfalz – 1. MBC Speyer, MYC Worms und MCP Ludwigshafen – betreiben eigene Marinas und erhalten seit Jahren die **Blaue Flagge**, eine Auszeichnung für vorbildliches Umwelt-Management. Auf ihren Hafengeländen mit Clubanlagen für Mitglieder und durchreisende Skipper gestalten sie in „normalen“ Jahren ein sportlich-geselliges Vereinsleben mit vielen Veranstaltungen, die 2021 corona-bedingt erneut zu einem großen Teil ausfallen mussten. Für den 1. MBC Speyer war die Absage der Feierlichkeiten zum 60-jährigen Clubjubiläums besonders schmerzlich. Im ersten Jahresdrittel durften die Clubmitglieder ihre Boote gar nicht benutzen und mussten sowohl das Anfahren wie das traditionelle

Sommernachtsfest absagen. Lediglich die „White Night“ mit Hissung der Blauen Flagge konnte durchgeführt werden.



Die Blaue Flagge bekam der Motorbootclub zum 25. Mal in Folge. Diese Auszeichnung bestätigt, dass sich Motorbootsport und Natur durchaus vertragen und Mitglieder wie Gäste umweltfreundlich verhalten.

Den Umweltschutz hatte der 1. MBC Speyer auch bei der Sanierung der Steganlage im Blick: Die Schwimmer wurden gegen Edelstahlschwimmer ausgetauscht, bei denen gänzlich auf Rostschutzfarbe und Antifouling-Anstriche verzichtet werden kann.

Ortsclubs im ADAC Pfalz und ihre Vorsitzenden

Motorsport-Club Potzberg

Florian Neubrech
Von der Leyen Str. 3
66907 Glan Münchweiler

Motorsport-Club Altrip

Steffen Schneider
Bismarckstr. 16, 67122 Altrip

ADAC Ortsclub Annweiler

Manfred Ehm
Südring 17, 76855 Annweiler

ADAC Ortsclub Bad Bergzabern

Karlheinz Roth
Mississippi-Avenue 1
66953 Pirmasens

ADAC Ortsclub Bad Dürkheim

Jan Becher
Kurgartenstr. 2, 67098 Bad Dürkheim

Motorsport- und Touristik-Club Bobenheim

Andreas Benthin
Theodor-Körner-Straße 2 c
67240 Bobenheim-Roxheim

Automobil-Club Brücken

Jürgen Leiner
Paulengrunder Straße 31
66904 Brücken

Motorsport-Club Brücken

Marc Gaßner
Paulengrund 4a, 66904 Brücken

Motorsport-Club „Schwarzbachtal“ Contwig

Kai Lelle
Pirmasenserstr. 1
66497 Contwig

Motorsport-Club „Schorlenberg“ Enkenbach-Alsenborn

Manuela Verständig
Am Hirschenacker 2
67294 Gauersheim

Motorsport-Club Eschbach

Karl-Heinz Avril
Weinstraße 36, 76831 Eschbach

ADAC Ortsclub „Taubensuhl“ Eußerthal

Albert Kleiner
Am Kanal 62, 76857 Albersweiler

Motorsport-Club Fischbach

Marie Breininger
Bitscherstraße 21, 66996 Fischbach

Auto- und Motorrad-Club Frankenthal

Rudolf Schmandt
Binger Str. 267
55218 Ingelheim

Motorsport-Club Frankenthal

Evelyne Fingerle
August-Becker-Str. 1
67227 Frankenthal

ADAC Ortsclub Freinsheim und Umgebung

Gerd Strasser
Riedweg 2, 67251 Freinsheim

Automobil-Club Grünstadt

Friedhelm Mack
Hauptstraße 23, 67280 Ebertsheim

Motor-Club Haßloch

Fabienne Zercher
St.-Gallus-Weg 8, 67454 Haßloch

Motorsport-Vereinigung Herxheim

Edelbert Müller
Karl-Neuberger-Straße 2
76863 Herxheim

Sportfahrer-Club Südpfalz Herxheim

Werner Müller
Obere Hauptstraße 144 a
76863 Herxheim

Allgemeiner Motorsport Club „Fair“ Südpfalz Insheim

Udo Reinberger
Obere Hauptstr. 123
76863 Herxheim

Automobil-Club Kaiserslautern

Claudia Emmermann
Fackelstraße 22, 67665 Kaiserslautern

Motorradsport-Club Kaiserslautern

Volker Roos
Triftstraße 4, 67817 Imsbach

1. Rallye-Club Barbarossa Kaiserslautern

Susanne Siegrist
Feuerbachstraße 17
67659 Kaiserslautern

Sportfahrer-Union Kaiserslautern

Thomas Braun
Waschmühle 11
67659 Kaiserslautern

Auto- und Motorrad-Club Kerzenheim

Wolfgang Schmitt
Eulentälstr. 20
67661 Kaiserslautern

Automobil-Club „Donnersberg“ Kirchheimbolanden

Björn Schönfeld
Steinkaut 18, 67819 Kriegsfeld

ADAC Ortsclub Westrich Kusel

Thilo Hamm
Höfllerstraße 7
67659 Kaiserslautern

Motorsport-Club Lambrecht

Franz Billo
Karl-Otto-Braun-Straße 13
67069 Ludwigshafen

Camping-Club Südpfalz Landau

Norbert Piwecki
Bürgermeister-Stöcklein-Straße 15
76855 Annweiler

Motorsport-Club Landau

Harald Horn
Wollmesheimer Hauptstraße 92
76829 Landau

Camping-Club Westpfalz Landstuhl

Walter Schneider
Waldstraße 43
66877 Ramstein-Miesenbach

Sportfahrerkreis Glan-Lauter Lauterecken

Werner Baldauf
Heinzweiler Straße 6
67753 Einöllen

Auto- und Motorrad-Club Ludwigshafen

Klaus Hopfe
Kreuzstraße 11-13
67063 Ludwigshafen

Motorboot-Club Pfalz Ludwigshafen

Michael Schneckenberger
Rosenweg 10
68542 Heddesheim

Automobil-Club Maikammer

Wolfgang Rheinwalt
Friedhofstraße 112
67487 Maikammer

Camping-Club Pfalz Mutterstadt

Brigitte Schilling
Speyerer Str. 124
67112 Mutterstadt

Automobil-Club Neustadt

Dr. Jürgen Wolff
Rosenstraße 76, 67454 Haßloch

Motorroller-Club Neustadt

Manfred Kalker
Maxburgstraße 7
67377 Gommersheim

Automobil-Club 1904 Pirmasens

Carsten Fox
Castellstraße 14
66954 Pirmasens

Motorsport-Club „Supero“ Pirmasens

Gerhard Schantz
Waldstraße 17
76891 Busenberg

Motorsport-Freunde Südpfalz Pleisweiler-Oberhofen

Günter Durawa
Lemberger Str. 29
66957 Ruppertsweiler

Motorsport-Club 1984 Ramberg

Andreas Schwalié
Marktweg 4
76857 Ramberg

Motorsport-Club Rülzheim

Thomas Eheses
Pfarrrer-Löser-Str. 7
76761 Rülzheim

Motorsport- und Automobil-Club 1926/69 Schifferstadt

Hans Schwind
Robert-Schumann-Straße 25
67105 Schifferstadt

ADAC Ortsclub „Deutsches Weintor“ Schweigen-Rechtenbach

Jürgen Bentz
Rambergstraße 5
76889 Schweigen-Rechtenbach

1. Motorboot-Club Speyer

Harald Joseph
Turmstraße 47
67659 Kaiserslautern

Automobil-Club „Königsberg“ Wolfstein

Klaus Jung
In der Trift 9
67752 Wolfstein

Motorsport-Club Worms

Eckhard Kreusel
Milchstraße 11
67549 Worms

Motorsport-Freunde Worms

Herbert Lösch
Carlo-Mierrendorff-Str. 29
68623 Lampertheim

Motor-Yacht-Club Worms

Dr. Hans-Jürgen Krebs
Löwensteiner Ring 10
55286 Wörrstadt

Motorsport-Club Zweibrücken

Rudi Zeiter
Madenburgstraße 62
76855 Annweiler

VORSTAND
Vorsitzender:

Rudi Zeiter 2022
Madenburgstr. 62
76855 Annweiler

Vorstandsmitglied für Finanzen:

Tobias Klosen 2024
Am Hammelturm 1
67346 Speyer

Vorstandsmitglied für Sport:

Friedhelm Kissel 2022
Schillerstraße 3 a
67454 Haßloch

1. Beisitzer:

Dr. Volker Kettenring 2024
Steinbruchweg 19 b
67435 Neustadt

2. Beisitzer und stellvertretender
Vorsitzender:

Götz Stuckensen 2022
Ackerstraße 7
67227 Frankenthal

VORSTANDSRAT
Gewählte Mitglieder:

Wolfgang Rheinwalt 2024
Friedhofstr. 112
67487 Maikammer

Claudia Emmermann 2022
Fackelstr. 22
67665 Kaiserslautern

Manfred Ehm 2024
Südtring 17
76855 Annweiler

Andreas Benthin 2022
Theodor-Körner-Str. 2 c
67240 Bobenheim-Roxheim

Edelbert Müller 2024
Karl-Neuberger-Str. 2
76863 Herxheim

Berufene Mitglieder:

Dietmar Noss 2022
In den Ziegelgärten 4
67063 Ludwigshafen

N.N. 2024

Joachim Ohmer 2022
Sebastiansring 33
76863 Herxheim

Marie Breininger 2024
Bitscherstraße 21
66996 Fischbach

Hans-Peter Baehr 2022
An der Wart 9
66909 Matzenbach

**EHRENMITGLIED
DES VORSTANDS**

Gerd Nickolay
Steinbruchweg 4
67435 Neustadt

SENAT

Hans Daub

Klaus Lechner

Gerd Nickolay
Ehrenmitglied des Vorstands

EHREN RAT
Vorsitzender:

RA Jan Becher 2022
Kurgartenstr. 2
67098 Bad Dürkheim

Stellv. Vorsitzender:

Uwe Schaffarczyk 2024
Rossmarktstr. 1
67346 Speyer

Beisitzer:

RA Hermann J. Stürwald 2022
Krämerstraße 30
76855 Annweiler

Stellv. Beisitzer:

Hansfriedel Franke 2024
Humboldtstraße 2
76870 Kandel

Beisitzer:

Karl Spies 2022
Hauptstr. 65
67677 Enkenbach-Alsenborn

Stellv. Beisitzer:

Georg Volz 2024
Waldstraße 7
67678 Mehlingen

RECHNUNGSPRÜFER

Evelyne Fingerle 2022
August-Becker-Str. 1
67227 Frankenthal

Klaus Dudenhöffer 2024
Langgasserweg 37
76863 Herxheim

SPORTAUSSCHUSS
Sportleiter:

Friedhelm Kissel
Schillerstr. 3 a, 67454 Haßloch

Wagenreferent:

Hans-Peter Baehr 2023
An der Wart 9, 66909 Matzenbach

Motorradreferent:

Markus Schmidt 2023
Forstgasse 9, 67454 Haßloch

Beisitzer:

Wolfgang Herber 2025
Fuchsfarmstr. 3, 67433 Neustadt

Friedhelm Mack 2025
Hauptstr. 23, 67280 Ebertsheim

Tobias Amann 2023
Bruchstr. 44
66901 Schönenberg-Kübelberg

Helmut Alexander 2025
Forstgasse 7, 67454 Haßloch

Thomas Ferrero 2025
Rietburgstraße 2 b, 76870 Kandel

Ehrenmitglieder:

Rolf Beppler
Kühlmäsel 2, 76831 Appenhofen

Wulf Biebinger
Ungsteiner Str. 22, 67067 Ludwigshafen

VERTRAGSANWÄLTE

RA Jan Becher
Kurgartenstr. 2, **67098 Bad Dürkheim**

RA Volker Hoffmann
Ackerstr. 7, **67227 Frankenthal**

RA Hans-Norbert Rempel
Waldblick 2
67310 Hettenleidelheim

RAin Claudia Emmermann
Fackelstr. 22, **67655 Kaiserslautern**

RA Werner Burgard jun.
Glacisstr. 1 a, **76829 Landau**

RA Jochen Hoos
Wittelsbachstr. 5 a, **67061 Ludwigshafen**

RA Stefan Hebinger
Adolf-Kolping-Str. 130, **67433 Neustadt**

RA Klaus Leinenweber
Schloßstr. 22, **66953 Pirmasens**

RA Uwe Schaffarczyk
Rossmarktstr. 1, **67346 Speyer**

RAin Astrid Lorenz
Rathenaustraße 17, **67547 Worms**

RA Max Kampschulte
Gutenbergstr. 9, **66482 Zweibrücken**

**VERTRAGS-
SACHVERSTÄNDIGE**

Andreas Dein
Am Bahndamm
67292 Kirchheimbolanden

Benjamin Edrich
Horstschanze 46
76829 Landau

Stefan Neuhaus
Saarlauterer Str. 10
67071 Ludwigshafen

Dipl.-Ing. Kunibert Heymer
Ingenieurbüro Klingelhöfer
Branchweilerhofstr. 190
67433 Neustadt

REFERENTEN
Campingreferent:

Heribert Laubersheimer
Adenauerring 8, 76756 Bellheim

Motorbootreferent:

Michael Usinger
76829 Landau

Verkehrs- und Technikreferent:

Dr. Volker Kettenring
Steinbruchweg 19 b
67435 Neustadt

Touristikreferent:

Götz Stuckensen
Ackerstraße 7
67227 Frankenthal

ORTSCLUB-BEAUFTRAGTER

Andreas Benthin
Theodor-Körner-Str. 2 c
67240 Bobenheim-Roxheim

CLUBSYNDIKA

RAin Claudia Emmermann
Fackelstraße 22
67655 Kaiserslautern

GESCHÄFTSFÜHRER

Thomas Barth
Fliederweg 24
67657 Kaiserslautern

Stand: 06/2022

Die Jahreszahl am rechten Rand gibt an, wann die betreffenden Personen zur Wahl stehen bzw. neu zu berufen sind.